

MarienMail – Post aus Ihrer Gemeinde!

15. August 2025

Inhalt

1. Editorial

2. Kandidierende für die Gremienwahlen
3. Trumps Zölle verschärfen weltweite Probleme
4. kfd Villigst: Meditation am Labyrinth
5. Existentielle Fragen am Lebensende
6. Heilig Geist: Festmesse und Gemeindefest
7. Gemeindefest in Holzen am 6./7.9.

Die Gottesdienstzeiten in der Pfarrgemeinde sind auf der Internetseite www.schwerterkirchen.de zu erfahren.

1. Editorial

Raus aus dem Alltag – rein ins Abenteuer! In diesen Sommertagen machen wir Menschen gerne Urlaub und suchen Orte auf, an denen wir zur Ruhe kommen, auftanken und neue Kraft schöpfen können. Ob am Meer, in den Bergen, oder einfach im eigenen Garten – die Sommerzeit lädt ein, den Alltag hinter sich zu lassen.

Rund 90 Pfadfinder und Pfadfinderinnen aus Schwerte sind gerade im Stammeszeltlager in der Pfalz. Zelten ist mehr als nur draußen schlafen: Es bedeutet Freiheit, Gemeinschaft und unvergessliche Erlebnisse unter dem Sternenhimmel. Pfadfinder und Pfadfinderinnen leben seit 75 Jahren in Schwerte das Abenteuer – bei Lagerfeuer, Spielen, Herausforderungen und Freundschaften fürs Leben. Junge Menschen entdecken dabei: Abenteuer beginnt dort, wo wir uns auf Neues einlassen, miteinander unterwegs sind und Gemeinschaft leben.

Auch der Glaube ist ein Abenteuer. Wer sich auf Gott einlässt, macht sich auf den Weg – mit Vertrauen, Mut und manchmal auch mit einem Rucksack voller Fragen. In der Bibel lesen wir immer wieder von Menschen, die aufbrechen, loslassen und erfahren: Gott geht mit. Wohin gehen Sie, um aufzutanken?

Eva Mehrens Das 75-jährige Jubiläum der Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Schwerte wird am Samstag, 20. September 2025 am Pfadfinderheim in der Ernst Gremler Straße groß gefeiert. Herzliche Einladung dazu! Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Homepage der Pfarrei.

2. Kandidierende für die Gremienwahlen

Am 8. / 9. November werden der Kirchenvorstand und der Rat der Pfarrei gewählt. Der Kirchenvorstand trägt insbesondere Verantwortung für die Verwaltung des Vermögens, der Gebäude und Grundstücke und ist die Rechtsvertretung der Pfarrei. Im Rat der Pfarrei, der in seiner Funktion die Nachfolge des bisherigen Pfarrgemeinderats antritt, entscheiden haupt- und ehrenamtliche Männer und Frauen gemeinsam über die inhaltlich-strategische Steuerung der Pastoral und erarbeiten Impulse für das Gemeindeleben der Gesamtpfarrei.

Die Wahl findet als allgemeine Online-Wahl statt. Das heißt, dass zur Wahl alle Katholikinnen und Katholiken in Schwerte im Oktober angeschrieben werden und Zugangsdaten für eine Online-Wahl erhalten.

Nachdem heute die zweiwöchige Veröffentlichungsfrist der Vorschlagslisten zuende geht, veröffentlichen der Wahlausschuss für die Wahl zum Rat der Pfarrei und der Wahlvorstand für die Kirchenvorstandswahl die endgültige Kandidierendenliste. In den Schaukästen der Pfarrei hängt die Liste der Kandidierenden aus. Auch auf der Homepage der Pfarrei stellen wir Ihnen die Kandidierenden für den Kirchenvorstand und die Kandidierenden für den Rat der Pfarrei vor, dort finden Sie auch kurze Motivationstexte sowie ausführliche Informationen zur Wahl.

3. Trumps Zölle verschärfen weltweite Probleme

Über das Thema "Ursachen und Folgen der Globalisierung - was gibt es für Alternativen?" spricht im Rahmen einer Veranstaltung des Bildungswerkes der Pfarrgemeinde St. Marien, Schwerter Forum, der Kasseler Wissenschaftler Prof. Dr. Dr. Alexander Lohner - am Donnerstag, 4. September, ab 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Marien an der Gotethestraße. Lohner ist Professor für angewandte Ethik an der Uni Kassel und Grundsatzreferent beim Hilfswerk Misereor.

Die Schere zwischen Arm und Reich klappt durch die wirtschaftliche und kulturelle Globalisierung – international und national – immer weiter auseinander. Globalisierung bedeutet in der Theorie eine Integrierung von einzelnen Ländern zu einer Weltgesellschaft und Weltwirtschaft, ein höheres Maß an Wettbewerb, mehr Freiheit, einen intensiven und gesteigerten Austausch von Menschen, Ideen, Kapital, Waren und Dienstleistungen weltweit.

Das alles könnte eine große Chance darstellen – auch für die Entwicklungsländer des Südens. Tatsächlich aber bedroht die Globalisierung weite Teile der schwächer entwickelten Länder durch Marginalisierung. De facto werden heute ganze Regionen durch die Globalisierung ausgegrenzt. Aber auch in den reicheren Ländern gibt es viele Globalisierungsverlierer. Zumindest in seiner gegenwärtigen Form bedeutet Globalisierung eine massive Verschiebung ökonomischer und politischer Macht in die Hände weniger.

Der Vortrag möchte die historischen – auch ideengeschichtlichen – Ursachen der Globalisierung und einige ihrer wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und ökologischen Folgen aufzeigen – und Alternativen zur gegenwärtigen Globalisierung darstellen. Dabei wird sich zeigen, dass die aktuelle Wirtschafts- und Zollpolitik Donald Trumps die weltweiten Probleme noch erheblich verschärfen wird.

Der Eintritt zu dieser Vortrags- und Diskussionsveranstaltung des Schwerter Forums ist wie immer frei. Es wird um Spenden für Misereor gebeten.

4. kfd Villigst: Meditation am Labyrinth

Die Frauengemeinschaft der kfd St. Thomas Morus, Villigst, veranstaltet am Donnerstag, 21. August, eine Meditation am Labyrinth des Außengeländes der Kirche mit anschließendem Grillen. Das Treffen beginnt um 17 Uhr. Anmeldungen sind erwünscht: bitte bei Edeltraud Schumacher, Tel. Nr. 72757.

5. Existentielle Fragen am Lebensende

Die Hospiz-Akademie Schwerte lädt herzlich zum Vortrag und Gesprächsabend zum Thema „Wer bin ich angesichts meines zu Ende gehenden Lebens – Existenzielle Fragen am Lebensende“ mit Tomke Weymann. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 28. August, von 19.30 Uhr bis 21 Uhr im Bürgerhaus Villigst, Villigster Str. 43, statt.

Welche Bedeutung hat mein Leben gehabt? Was bleibt von mir, wenn ich gestorben bin? Was ist mit meinen ungeliebten Träumen? Wie kommen meine Liebsten mit meinem Sterben

zurecht?

Diese und ähnliche Fragen kommen regelmäßig auf, wenn eigenes Leben zu Ende geht und Angehörige das Sterben eines nahestehenden Menschen begleiten. Sie gehören wesentlich zum Prozess des Abschiednehmens und Sterbens dazu. Sie haben sogar eine wichtige Aufgabe: Sie können im Übergang und Abschied helfen. Vermögen wir, uns mutig und behutsam auf sie einzulassen, können Sterbende und Angehörige spürbar Erleichterung finden und möglicherweise große Wandlung und Frieden erfahren. Wenn wir unseren Sterbenden hilfreich zur Seite stehen und selbst im Umgang mit den angesprochenen Themen reifen möchten, braucht es immer wieder Gelegenheiten, mehr über Fragen am Lebensende zu erfahren. Es braucht, Orte, wo wir Wissen und Erlebtes austauschen können und Orientierung auf unserem Weg erfahren.

Als erfahrene Krankenhaus-Seelsorgerin führt Tomke Weymann behutsam zu den existenziellen Fragen am Lebensende. Anhand ausgewählter Fallbeispiele will sie Anregung und Ermutigung weitergeben, wie Sterbende, Angehörige und Begleitpersonen einander in diesen Fragen begegnen können.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Es wird um Spenden für die Hospizarbeit gebeten.

6. Heilig Geist: Festmesse und Gemeindefest

Am Sonntag, 31. August, wird das Pfarrfest Heilig Geist gefeiert. Beginn ist mit einer besonders musikalisch gestalteten Festmesse um 9:30 Uhr in der Kirche an der Ostberger Straße. Ein Projektchor, bei dem über 60 Personen mitsingen, singt u.a. die „Deutsche Messe“ von Franz Schubert. Anschließend gemütliches Beisammensein für alle, die sich mit dem Pfarrbezirk Heilig Geist und der Pfarrei St. Marien insgesamt verbunden fühlen, mit Kaffee, Waffeln, Popcorn, Zuckerwatte, Kuchen, Grillwürstchen und musikalischer Unterstützung der Cover-Band GrooveTies. Auf den Aufruf von Kirchenmusiker Dr. Andreas Feilen hatten sich 60 Sängerinnen und Sänger gefunden, die in einem Projektchor bei der Festmesse zum Pfarrfest in Heilig Geist u.a. die Deutsche Messe von Franz Schubert singen. Ein selten zu hörender, besonderer Kunstgenuss!

7. Gemeindefest in Holzen am 6./7.9.

Im Pfarrbezirk St. Christophorus Holzen wird am 6. und 7. September das große Gemeindefest gefeiert. Rund um die Kirche am Rosenweg entsteht eine bunte Budenstadt mit allerlei Attraktionen, vom Nagelbalken über diverse Kinderspielaktionen, Trödelzelt und Antiquariat, Kunsthandwerk und natürlich eine ganze Reihe an Ständen zur kulinarischen Versorgung und Verwöhnung des Publikums. Ausführliches zum Programm finden Sie auf der Homepage der Pfarrei.

Für das Gemeindefest werden auch noch Helferinnen und Helfer für Auf- und Abbau, sowie für die Besetzung der Stände gesucht. Helferlisten liegen aus, in die gerne auch Kuchenspenden für den Sonntagnachmittag eingetragen werden können.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Empfehlen Sie die MarienMail bitte weiter!

Bitte entnehmen Sie weitere Informationen von unserer Internetseite www.schwerterkirchen.de

Herausgeber ist die Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Schwerte. Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist Dr. Alexander Jaklitsch, Pfarrbüro St. Marien, Haselackstraße 22, 58239 Schwerte. Redaktion: Martin Krehl.

Anfragen bitte an: krehl@schwerterkirchen.de